Bis Sommer 2027 entsteht ein modernes Wirtschaftsgebäude samt Büroräumlichkeiten.

Startschuss für neuen Wirtschaftshof

Presseaussendung vom 26. Mai 2025

Am Montag, 26. Mai erfolgte der Spatenstich für den Neubau des neuen Wirtschaftshofes samt Verwaltungsgebäude auf einer Teilfläche der ehemaligen Magdeburgkaserne in Klosterneuburg. Im Herbst starten die eigentlichen Bauarbeiten, eine Inbetriebnahme ist für die erste Jahreshälfte 2027 geplant. Die Baukosten belaufen sich auf rd. € 14,5 Mio.

Bürgermeister Christoph Kaufmann, Vizebürgermeisterin Maria T. Eder, Stadtrat Clemens Ableidinger, und Stadträtin Jacqueline Eschlböck nahmen heute gemeinsam mit Planern und Baufirma den symbolischen Spatenstich vor. Der neue Wirtschaftshof soll mehr Effizienz für Straßenmeisterei und Verwaltung, sowie die bessere Nutzung von Synergien bringen.

Der Wirtschaftshof kann seine Aufgaben künftig somit effizient und zeitgemäß erfüllen. Straßenmeisterei, Müllabfuhr, öffentliche Beleuchtung, Parks, Gärten, Spielplätze, Winterdienst und mehr haben dann hier eine gemeinsame Basis. Der Neubau steht stark im Zeichen der Nachhaltigkeit: Wasser-Wärmepumpe, Photovoltaik und E-Lade-Infrastruktur sowie weitere Aspekte nach klimaaktiv Gebäudestandards werden berücksichtigt. Mit der Umsetzung wurde die Firma „hT Generalunternehmer & Industriebau“ beauftragt.

Für Bürgermeister Christoph Kaufmann ist der Neubau des Wirtschaftshofes ein großes Anliegen: *„Wir investieren hier in einen zentralen Aufgabenbereich der Stadtgemeinde Klosterneuburg. Mit diesem Projekt bekommt die drittgrößte Stadt Niederösterreichs nach langen Diskussionen endlich einen zeitgemäßen Wirtschaftshof, mit dem die wichtigsten kommunalen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger geleistet werden können. In Verantwortung gegenüber den nächsten Generationen sichern wir so den reibungslosen Ablauf von Grünraum- und Spielplatzpflege, Straßendienst, Müllabfuhr und Bauabteilung.“*

Das neue zentrale Gebäude bringt aus Sicht der Verwaltung zahlreiche maßgebliche Vorteile mit sich, die die Effizienz steigern und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter erheblich verbessern. Ein zentraler Punkt ist die Zentralisierung und Zusammenlegung sämtlicher Aufgabenbereiche des Wirtschaftshofes. Dies ermöglicht nicht nur eine vereinfachte Organisation und optimierte Abläufe, sondern auch gemeinsame, ordnungsgemäße Lagermöglichkeiten für Materialien und Geräte. Dadurch werden unnötige Fahrten reduziert, was sowohl Zeit als auch Ressourcen spart.

Foto © Stadt Klosterneuburg / Lutz
Bezirkshauptmann Andreas Riemer, Baudirektor Peter Neubauer, Vize-Bgm. Maria T. Eder, BGM Christoph Kaufmann, STR Clemens Ableidinger, STR Jacqueline Eschlböck und Baumeister Florian Erlinger von hT Generalunternehmer & Industriebau nahmen den Spatenstich für den neuen Wirtschaftshof vor, der auch das Zentrum der Bauabteilung wird.

Vizebürgermeisterin Maria T. Eder: *„Der Neubau des Wirtschaftshofes ist eine dringend notwendige Investition. Die derzeitigen Arbeitsplätze und Sanitäreinrichtungen sind nicht mehr zeitgemäß. Wenn wir auch in Zukunft gute, motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Dienst in der Gemeinde finden wollen, brauchen wir auch eine adäquate Arbeitsstätte.*

Verwaltungsstadtrat Clemens Ableidinger: *„Mit dem neuen Wirtschaftshof schaffen wir einen zentralen und modernisierten Standort für die wichtigsten und ureigensten kommunalen Aufgaben, wie Müllabfuhren, Beleuchtung & Winterdienst. Davon profitieren nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes, sondern durch das One-Stop-Shop Prinzip am Ende des Tages alle Klosterneuburgerinnen und Klosterneuburger."*

Für den umfangreichen Fuhrpark bedeutet die Neuerung einen großen Schritt nach vorne: Alle Fahrzeuge und Geräte sind nun zentral untergebracht. Besonders hervorzuheben ist die neue, leistungsstarke und moderne Werkstätte. Diese ist darauf ausgelegt, den Betrieb des gesamten Fuhrparks von insgesamt 60 Fahrzeugen und Gerätschaften reibungslos aufrechtzuerhalten. Im Mittelpunkt der Planungen standen die rund 160 Mitarbeiter der Stadtgemeinde: Für sie entsteht eine neue Arbeitsumgebung mit Aufenthalts- und Sanitärbereichen entsprechend den heutigen Standards, die den Arbeitsalltag deutlich angenehmer gestalten."

Stadträtin für Hoch- und Neubau, Jacqueline Eschlböck: *„Das Projekt bietet den Mitarbeiterinnen Mitarbeitern des Wirtschaftshofes ein zeitgemäßes Arbeitsumfeld. Durch die verkürzten Wege und die damit verbesserte Effizienz profitiert vor allem auch die Klosterneuburger Bevölkerung."*

Neben dem neuen Wirtschaftshof finden nach der Fertigstellung noch weitere Dienststellen der Bauabteilung der Stadtgemeinde in der Magdeburggasse einen neuen gemeinsamen Standort. Auf 21.000 m² werden Baudirektion, Baubehörde, Stadtplanung, Tiefbau & Verkehr, Gebührenstelle und Wirtschaftshof zentral unter einem Dach vereint. Dies bedeutet auch eine Verbesserung für die Bürger – gebündelte Amtswege, mehr Bürgernähe, gute Erreichbarkeit mit den Öffis und kostenlose Fahrrad- sowie PKW-Parkplätze.

<u>Hintergrund</u>

Das derzeitige Gebäude des Wirtschaftshofes auf der Wiener Straße ist nach jahrzehntelanger Nutzung in die Jahre gekommen und entspricht längst nicht mehr den Anforderungen an eine moderne, bürgernahe Straßenmeisterei. Nach Verzögerungen, die sowohl budgetär als auch im Konkurs des ursprünglich beauftragten Generalunternehmers lagen, kann nun nach einem neuerlichen Beschluss des Gemeinderats der neue, zentrale Wirtschaftshof verwirklicht werden.

Zugleich nutzt man die Chance, Wirtschaftshof und weitere Referate der Bauabteilung im Sinne des Bürgerservices zusammenzuführen. Amtswege in Sachen Verkehr, Müllentsorgung, Grundbuchsangelegenheiten, Gebühren, Bauansuchen, Schutzzonen, Raumordnung, Planeinsicht, und mehr können künftig hier in der Magdeburggasse 5-7 zentral erledigt werden.

Rückfragehinweis
Mag. Gabriele Edelmann
Pressestelle | GA I / 4 Öffentlichkeitsarbeit
oeffentlichkeitsarbeit@klosterneuburg.at
T +43 2243 / 444 - 302
M +43 676 / 833 40 302

www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg
www.facebook.com/search/pages?q=stadt%20klosterneuburg
www.instagram.com/stadtklosterneuburg
www.youtube.com/@stadtklosterneuburg